STADTGEMEINDE SCHLADMING
Coburgstraße 45
8970 Schladming

Der Bürgermeister als Baubehörde I. Instanz

Bauamt
Bearbeiter: Albertina Dautaj
Tel.: 03687/22508
E-Mail: gemeinde@schladming.at

Schladming, am 02.06.2025

GZ.: 131-9-035-2024/14/ad
Gegenstand: Neubau von touristischen gewerblichen Lodges mit Gastronomie und Tiefgarage - **Erzherzog-Johann-Straße 792**
Wohnzone Region Dachstein GmbH & Co KG, Herzog Odilo-Straße 4, 5310 Mondsee

Kundmachung und Ladung

zur Bauverhandlung

Mit der Eingabe vom 16.02.2024 hat Wohnzone Region Dachstein GmbH & Co KG, Herzog Odilo-Straße 4, 5310 Mondsee, vertreten durch: Eisenberger Rechtsanwälte GmbH, Schloßstraße 25, 8020 Graz, gemäß § 22 Abs. 1 Steiermärkisches Baugesetz LGBl. Nr. 59/1995 i. d. g. F. um die Erteilung der Baubewilligung für das Bauvorhaben "Neubau von touristischen gewerblichen Lodges mit Tiefgarage" sowie mit Eingang vom 08.11.2024 abgeändert wie folgt: "Neubau von touristischen gewerblichen Lodges mit Gastronomie und Tiefgarage", auf dem Grundstück Nr.: **543/1**, KG: **Schladming**, EZ: **35**, angesucht.

Hierüber werden die Bauverhandlung und der Ortsaugenschein für

03.07.2025,

mit dem Zusammentritt **um 09:00 Uhr, Treffpunkt: Erzherzog-Johann-Straße 792**, angeordnet.

Gemäß der gesetzlichen Grundlage:
§§ 39 bis 44 AVG 1991, BGBl. Nr. 51 i.d.g.F.

Verhandlungsleiter: **Bürgermeister DI Hermann Trinker**

Gemäß § 27 iVm § 25 Steiermärkisches Baugesetz, LGBl 1995/59 idgF, behalten nur die Nachbarn Parteistellung, die spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung bei der Behörde oder während der Verhandlung Einwendungen im Sinne des § 26 Abs 1 Steiermärkisches Baugesetz, LGBl 1995/59 idgF, (subjektiv-öffentlich-rechtliche Einwendungen) erhoben haben. Danach vorgebrachte Einwendungen finden daher im weiteren Verfahren keine Berücksichtigung (Verlust der Parteistellung).

An der Verhandlung teilnehmende Vertreter beteiligter Stellen oder Personen haben sich rechtzeitig mit den erforderlichen Weisungen und Ermächtigungen zu versehen, um bindende Erklärungen bei der mündlichen Verhandlung abgeben zu können. Etwaige Vorbehalte hinsichtlich nachträglicher Erklärungen können gemäß den oben angeführten Bestimmungen nicht berücksichtigt werden.

Die Nachbarn und sonstige Beteiligten werden eingeladen, sofern sie etwas vorzubringen beabsichtigen, bei der Verhandlung zu erscheinen.

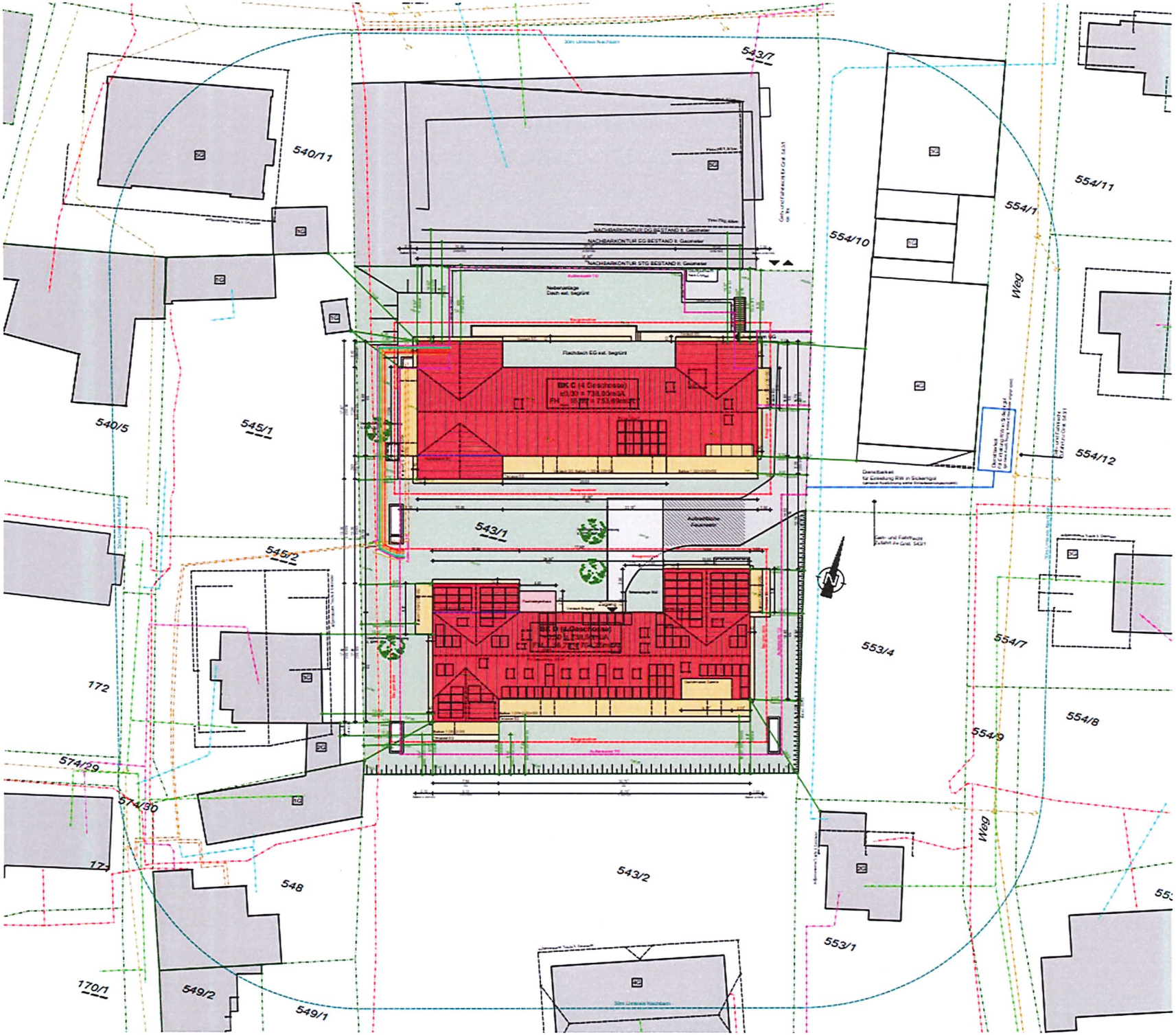
Die für das Verfahren eingereichten Unterlagen liegen bis zum Tag vor der Bauverhandlung während der Amtsstunden im Stadtamt zur allgemeinen Einsicht auf.

Bei Neu- und Zubauten hat der Bauwerber bzw. Bauleiter vor der Verhandlung die vermessenen Grundstücks- und Bauplatzgrenzen durch eine befugte Person in der Natur zu kennzeichnen sowie die Lage des Gebäudes darzustellen. Voraussetzung für die Bauverhandlung ist die Kennzeichnung der Bauplatzgrenzen in der Natur (gemäß § 22 Abs. 2 Z 3a).

Ergeht an Bauwerber, Anrainer und sonstige Beteiligte des Bauverfahrens.

Der Bürgermeister:

DI Hermann Trinker


543/1
540/11
554/11
554/1
554/10
Weg
NACHBARKONTUR EG BESTAND lt. Geometer
NACHBARKONTUR EG BESTAND lt. Geometer
NACHBARKONTUR STG BESTAND lt. Geometer
Flachdach EG ext. begrünt
BK C (4 Geschosse)
540/5
545/1
554/12
543/1
545/2
553/4
554/7
172
554/8
554/9
574/29
574/30
Weg
548
543/2
553/1
170/1
549/2
549/1